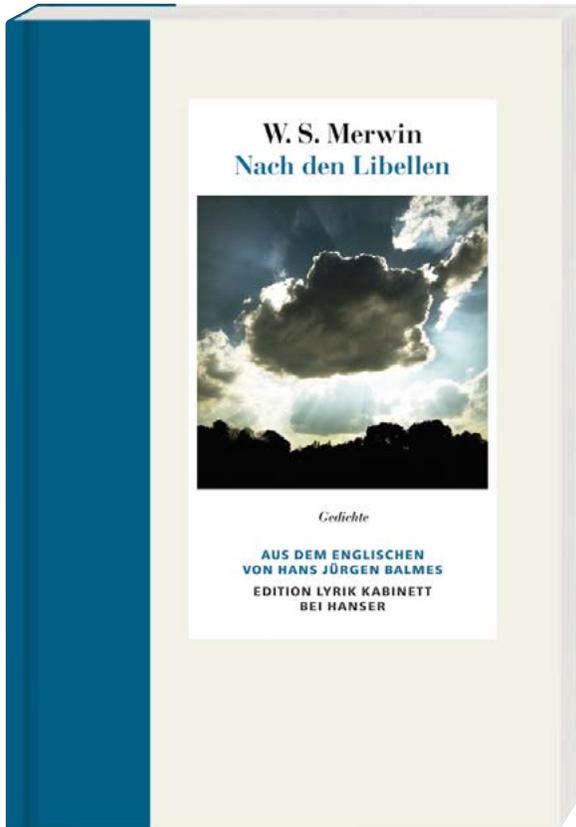


Leseprobe aus:

# W. S. Merwin Nach den Libellen



Mehr Informationen zum Buch finden Sie auf  
[www.hanser-literaturverlage.de](http://www.hanser-literaturverlage.de)

© Carl Hanser Verlag München 2018

HANSER



**BAND 41 DER EDITION LYRIK KABINETT**

Herausgegeben von Ursula Haeusgen, Michael Krüger  
und Raoul Schrott

W.S.Merwin

## **Nach den Libellen**

Gedichte

Zweisprachige Ausgabe

Aus dem Englischen übersetzt und mit einem Nachwort  
von Hans Jürgen Balmes

Carl Hanser Verlag



I

## **Separation**

Your absence has gone through me  
Like thread through a needle.  
Everything I do is stitched with its color.

## **Trennung**

Deine Abwesenheit durchfuhr mich  
Wie der Faden die Nadel.  
Alles, was ich tue, ein Stich, trägt seine Farbe.

## The Child

Sometimes it is inconceivable that I should be the age I am  
Almost always it is at a dry point in the afternoon  
I cannot remember what  
I am waiting for and in my astonishment I  
Can hear the blood crawling over the plains  
Hurrying on to arrive before dark  
I try to remember my faults to make sure  
One after the other but it is never  
Satisfactory the list is never complete

At times night occurs to me so that I think I have been  
Struck from behind I remain perfectly  
Still feigning death listening for the  
Assailant perhaps at last  
I even sleep a little for later I have moved  
I open my eyes the lanternfish have gone home in darkness  
On all sides the silence is unharmed  
I remember but I feel no bruise

Then there are the stories and after a while I think something  
Else must connect them besides just this me  
I regard myself starting the search turning  
Corners in remembered metropoli  
I pass skins withering in gardens that I see now  
Are not familiar  
And I have lost even the thread I thought I had

## Das Kind

Manchmal will es mir nicht in den Kopf dass ich jetzt so alt bin wie  
ich Jahre zähle  
Fast immer nachmittags in einem leeren Moment  
Erinnere ich mich nicht  
Worauf ich warte und in meinem Staunen höre ich  
Blut über die Ebenen kriechen  
Eilig um dem Dunkel zuvorzukommen  
Im Versuch mich an meine Mängel zu erinnern gehe ich um sicher  
zu sein  
Einen Fehler nach dem anderen durch aber es befriedigt  
Mich nie und niemals ist die Liste vollständig

Nachts scheint es mir manchmal als hätte man mich  
Hinterrücks erschlagen ich bleibe völlig  
Reglos liegen gebe vor tot zu sein lausche auf  
Den Täter vielleicht schlafe ich endlich ein  
Doch ein wenig später habe ich mich bewegt  
Ich öffne die Augen die Laternenfische sind in ihr Dunkel  
heimgekehrt  
Die Stille ist in allen Richtungen ungebrochen  
Ich erinnere aber spüre keinen blauen Fleck

Und dann sind da die Geschichten und nach einer Weile denke ich  
Etwas anderes müsste sie verbinden etwas anderes außer diesem  
einen Ich  
Ich überlege die Suche zu beginnen biege um die  
Ecken erinnerter Metropolen  
Vorüber an in Gärten welkenden Häuten die mir jetzt  
Unvertraut erscheinen  
Und ich verliere selbst den einen Faden den ich zu haben glaubte

If I could be consistent even in destitution  
The world would be revealed  
While I can try to repeat what I believe  
Creatures spirits not this posture  
I do not believe in knowledge as we know it  
But I forget

This silence coming at intervals out of the shell of names  
It must be all one person really coming at  
Different hours for the same thing  
If I could learn the word for yes it could teach me questions  
I would see that it was itself every time and I would  
Remember to say take it up like a hand  
And go with it this is at last  
Yourself

The child that will lead you

Könnte ich bloß in dieser Not eins mit mir sein  
Würde sich mir die Welt enthüllen  
Wenn möglich versuche ich mir meine Überzeugungen aufzusagen  
Kreaturen Geister nicht diese Haltung  
Ich glaube nicht an das uns vertraute Wissen  
Doch vergesse ich

Das Schweigen das in Intervallen aus den Schalen der Namen dringt  
Muss immer eine Person sein die in verschiedenen  
Augenblicken wirklich und aus gleichem Grund erscheint  
Könnte ich nur das Wort für Ja erlernen würde es mich Fragen  
    lehren  
Ich würde erkennen dass es immer das Gleiche wäre und mich  
Daran erinnern zu sagen Nimm es auf wie eine Hand  
Und gehe mit ihr denn schließlich bist  
Du selbst

Das Kind das dich leiten wird

## Looking East at Night

Death  
White hand  
The moths fly at in the darkness

I took you for the moon rising

Whose light then  
Do you reflect

As though it came out of the roots of things  
This harvest pallor in which

I have no shadow but myself

## **Nach Osten schauen bei Nacht**

Tod  
Weiße Hand  
Motten fliegen darauf zu im Dunkel

Ich dachte du wärst der steigende Mond

Wessen Licht  
Reflektierst du dann

Als käme es aus den Wurzeln der Dinge  
Diese Erntebälge in der

Ich keinen Schatten habe außer mir

## **In Autumn**

The extinct animals are still looking for home  
Their eyes full of cotton

Now they will  
Never arrive

The stars are like that

Moving on without memory  
Without having been near turning elsewhere climbing  
Nothing the wall

The hours their shadows

The lights are going on in the leaves nothing to do with evening

Those are cities  
Where I had hoped to live

## **Im Herbst**

Die ausgestorbenen Tiere suchen immer noch ein Zuhause  
Ihre Augen voll Baumwolle

Jetzt werden sie  
Nie mehr ankommen

Die Sterne ebenso

Bewegen sich ohne Erinnerung  
Ohne sich nah zu kommen drehen sie ab woandershin erklettern sie  
Die Wand Nichts

Die Stunden ihre Schatten

Im Laub entzünden sich die Lichter was nicht auf Abend deutet

Es sind die Städte  
In denen ich zu leben hoffte

## **Crows on the North Slope**

When the Gentle were dead these inherited their coats  
Now they gather in late autumn and quarrel over the air  
Demanding something for their shadows that are naked  
And silent and learning

## **Krähen am Nordhang**

Als die Sanften starben erbten sie deren Mäntel  
Nun kommen sie zusammen und zanken spät im Herbst durch  
die Luft  
Verlangen etwas für ihre Schatten die nackten  
Die schweigen und lernen